

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 4 (1882)

Heft: 18

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

A. D. in **Q.** Bier- und andere Flecken aus hellen wollenen Stoffen entfernen Sie folgendermaßen: Den gehäuteten Seifenwurzel wird im Wasser gut gekocht und mit Salmiakgeist vermischt. Mit einem Schwamm werden die fleckigen Stellen gut durchnäht und ausgerieben und nachher mit reinem Wasser abgewischt. Mit dieser Tinktur entfernen Sie Öl-, Harz-, Fette-, Pech- und viele andere Flecke aus seidenen, wollenen und baumwollenen Stoffen, und es werden selbst ganz delicate Farben davon nicht angegriffen. Um feste Stoffe ganz zu waschen, bereitet man eine Absoption in folgendem Verhältniss: 250 Gramm Seifenwurzel auf 500 Gramm Wasser.

Drau M. in **B.** Die Wohnungsadresse ist uns nicht bekannt; indeß können Sie nicht fehlten, wenn Sie nach **J.** adressieren. Die freundliche Einlage Ihres Briefes hat uns sehr überrascht und hätten wir uns **Fräss** werthen Beutes auch ohnedies stets in angenehmster Weise erinnert. Zu weiteren Diensten jederzeit gerne bereit, grüßen wir Sie auf's Beste.

Wittwe B. Um Ihren Knaben nicht allzuweit fortlassen zu müssen und für denjenigen einer vorzülichen Erziehung früher zu sein, weisen wir Sie an die Adresse von Herrn **J. J. Kürsteiner**, Mittelschreiber in Drogen. Sie finden dort ein schönes Familienleben, verbunden mit strammer, väterlicher Zucht und Aufsicht. Bei guter Nahrung und Pflege sind die Preise sehr beiderseitig.

Margaretha. Herzlichste Grüße!

Herrn G. D. in **S.** Die beschriebenen Blätter sind an die notierten Adressen abgegangen. Besten Dank und freundlichen Gruß!

Frau M. J. in **St. G.** Unsere letzte Adresse ist dahin zu korrigieren, daß jolche nicht Meier-Fünster, sondern **J. Fünster** in Meierhof in Zürich heissen soll. Es hat uns diese Verwechslung eine humoristische Karte eingebracht, welche von einem Institut, welches nur mit Zahlen und harten Gelde zu thun hat, sehr gemüthlich anmutet.

Auf verschiedene Anfragen betreffend einen wirklich guten Café-Extrakt können wir konstatiren, daß uns derjenige von **Gustav Himpel** in **Kappenswil** bestens befriedigt hat. Die Liebhaber spielt freilich in diesem Artikel bedeutend mit, doch darf aus Lebengung gefragt werden, daß dieses Produkt gegenüber vielen andern (namentlich deutschen) Fabrikaten gerechten Vorzug verdient.

An frühere werthe Korrespondentinnen in Sachen der Aufnahme von Pflegekindern. Für Kinder von 1, 4 und 6 Jahren werden liebvolle und einfältige Pflegekinder geputzt. Zu Adressenvermittlung sind wir jederzeit bereit.

Töchter-Pensionat Cornaz in **Faoug près Avenches (Vaud).**

Als geprüfte und bewährte Lehrerinnen und Erzieherinnen nehmen die Damen **Cornaz** dieses Frühjahr eine beschränkte Anzahl von jungen Töchtern zur Erziehung bei sich auf.

In schön am Murtensee gelegenem, bequemem Hause geniessen die Zöglinge einer reinen Luft und lassen es sich die Lehrerinnen des Institutes angelegen sein, durch vortrefflichen Unterricht im Hause und liebevolle, christliche Erziehung den ihnen anvertrauten Töchtern dasjenige zu bieten, was treue Elternsorge für diese wünschen mag — ein angenehmes und gesegnetes Heim.

Ausser dem französischen Unterrichte findet auch die englische Sprache und übrigen Fächer Berücksichtigung, sofern es verlangt wird. Klavier-, Gesang- und Zeichnen-Unterricht wird besonders berechnet. Wäsche zu eigenen Lasten.

Referenzen: M. Landry, pasteur, à Meyriez près Morat; M. Fr. Ochsenbein, pasteur, à Schlosswyl (Berne); M. A. Linder, pasteur, Stiftgasse 9, Bâle; Mlle. Cornaz, du Chaney, Faoug (Vaud). [167]

Vitznau.

Hotel und Pension Pfyffer ist eröffnet. [224]

Pensionspreis mit Zimmer Fr. 450, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.



Durch **10 jährigen Erfolg** ist

Dr. Linck's Fettlaugenmehl

als bestes Wasch- und Reinigungsmittel anerkannt. Ersparnis an Zeit und Geld — vollkommene Unschädlichkeit

für Farbe und Gewebe der Wäsche bei gründlicher Tilgung jeder Unreinigkeit — sind Vorteile, welche für jede Haushfrau **einen praktischen Versuch rechtfertigen**. — Da mindererwertige Produkte mit nachgeahmter Packung im Handel sind, sollte man stets ausdrücklich „**Dr. Linck's Fettlaugenmehl**“ verlangen und dabei auf obige Schutzmarke achten. — Zu haben in den grösseren Spezerei- und Drogen-Handlungen. Ein Gros bei: [270] **Weber & Aldinger** in St. Gallen und Zürich.

Für Hausfrauen, Wäschereinnen, Hoteliers, Armen- und Krankenhaus-Verwaltungen etc.

Siglär's Patent-Sodin

(Laugenseife im Pulver)

aus der

k. k. a. priv. Soda-Fabrik in Feldkirch, Vorarlberg.



262] Anerkannt bestes und absolut unschädliches Laugenmittel, um bei bedeutender Ersparnis an Seife, Zeit und Brennmaterial, eine blendend weiße Wäsche zu erhalten und um die feinsten Gewebe und Farben zu schonen. Unübertreffliches und bequemes Mittel, um Fusslöden, alle Haus- und Küchengeräthe, sowie alle durch Farben, Lacke, Petroleum, Fettstoffe etc. verunreinigten Gefässe und Gegenstände auf die sicherste und leichteste Weise zu reinigen. Offen und in Paqueten à $\frac{1}{2}$ Kilo mit erprobter Gebrauchsanweisung in den meisten Spezereihandlungen und Konsumvereinen zu haben.

Preislisten und Muster gratis und franko.

Probessäcke mit $4\frac{1}{2}$ Kilo offen für Fr. 4.10 oder mit 9 Paqueten à $\frac{1}{2}$ Kilo für Fr. 4.60 werden von der Fabrik portofrei gegen Nachnahme in der Schweiz versendet.

Die neuen Original-Paquete à $\frac{1}{2}$ Kilo haben den gleichen, in drei Theile bedruckten rothen Umschlag, wie die früheren, tragen darauf jedoch fortan obiges Bild und über diesem, sowie auf zwei weissen ovalen Verschlussmarken die Firma:

K. k. a. p. Soda-Fabrik in Feldkirch (Vorarlberg).

Emilien Jourdan de Jauffret Fils.
Olivenöl-Fabrik in Salon (Provence)

mit Comptoirs in Molfetta und Oneglia (Italien).

4 goldene, 5 silberne und 7 bronceene Medaillen.

Huile d'olive vierge, das feinste Produkt, welches aus der Olive gezogen und von der obigen Firma in den Handel gebracht wird, kann in beliebigem Quantum durch Unterzeichnungen bezogen werden und zwar nach Belieben in sehr bequemen, mit Hähnchen versehenen Blechkannen oder Korbflaschen und Fässchen von 12 Kilo an à Fr. 2.40 per Kilo oder auch in Kistchen zu 12, 14, 18, 24, 36, 48 etc. Literflaschen à Fr. 2.40 per Flasche.

Aug. Hirzel, Webergasse Nr. 9, St. Gallen.

Vertreter für die Schweiz.

NB. Auszug aus dem Rapport der „Académie Nationale“, d. v. 19. Juni 1872: „Überhaupt konstatirten wir, dass Herr **E. J. de Jauffret Fils** mit Allem, was die Olivenkultur erheischt, vertraut ist, ebenso mit der Bereitung des Oeles und seiner Verwerthung im Handel, und dass seine Produkte vortrefflich sind.“ [249]

Heinrich Anderegg-Alder in Brunnadern
(Kt. St. Gallen) empfiehlt
Grob & Anderegg's oder Wattwiler Kindermehl (mit und ohne Zuckergehalt), eine leicht verdauliche, sehr kräftigende, dem kindlichen Magen besonders zuträgliche Nahrung. [282]
Zu beziehen in **Apotheken** und wo keine solchen sind, in **Spezereihandlungen**. (H 1790 Z)

Die Privat-Krankenheilanstalt

in Oberstrass (Zürich)

empfiehlt sich zur Pflege von Kranken jeder Art, beider Geschlechter; wobei es Ihnen möglich ist, die ersten Professoren und Aerzte Zürichs zu konsultiren. Voranmeldung erbittet

H. Bachofen, Vorsteherin, z. kl. Palmhof.

Bett-Unterlagenstoffe

für **Kranke, Wöchnerinnen und Kinder**, sowohl abgepasst als auch am Stück, empfiehlt in bester Qualität zu billigsten Preisen die **Hecht-Apotheke v. C. Friedrich Hausmann** in St. Gallen.

Zu gleichen Preisen zu beziehen durch **sämtliche Apotheken der Stadt St. Gallen**.

Lausanne.

289] Eine junge Tochter, welche das Kleidermachen gelernt hat, findet zum Zwecke ihrer beruflichen Weiterbildung und gleichzeitiger Erlernung der französischen Sprache sofort Stellung bei **Mme Rebillet**, Conturière Modiste, Rue du Pont 15.

Pensionspreis Fr. 15—20 monatlich. Mütterliche Sorgfalt zugesichert.

271] In einer honnête Familie finde eine gebildete Tochter, welche die Hausgeschäfte in allen Beziehungen gründlich erlernen möchte, liebvolle Aufnahme. Offernten an die Expedition dieses Blattes sub. A G 271.

Für Eltern.

268] In einer kleinen Familie finde eine Tochter, welche die französische Sprache erlernen möchte, freundliche Aufnahme. Derselbe wäre Gelegenheit geboten, zu gleicher Zeit das Telegraphiren zu erlernen. Pensionspreis 40 Fr. monatlich. Wäsche inbegriffen.

Gefällige Offernten nimmt entgegen das Post- und Telegraphenbüro in **Coraux**, Kt. Neuenburg.

Für ein 17 Jahre altes Mädchen wird ein Platz gesucht, wo es neben den Hausgeschäften irgend noch einen Beruf erlernen könnte. [269]

Für Eltern.

In dem Institute „**La Cour de Bonvillars**“ bei Grandson (Waadt) werden noch einige junge Leute aufgenommen. Studium der neuern Sprachen, Buchhaltung etc. Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher Clt. Jaquet-Ehrler. [248]

Offene Stelle.

279] Ein treues Mädchen, das gut kochen kann und die übrigen Hausharbeiten versteht, findet Anstellung. Eintritt 1. Juni.

Nebenverdienst.

In gewerblichen Ortschaften errichten wir zu günstigen Bedingungen **Verkaufsdepots**. [218]
Konsumverein Winterthur.

Beste Petrol-Koch-Apparate

(**Patent-Freibrenner**), neuesten Systems, **geruchlos u. rauchfrei** brennend, für 1—10 Personen. **Billigstes und bequemstes Kochen**. Ältere ändere um und ist der **Obertheil** zu senden. **Komplette Küchen-Einrichtungen**, **Email-Gesundheitskochgeschirr**. Preiscurante gratis und franko von der Fabrik. [122]
W. Huber, Stadthausplatz 13, Zürich.

Pariser Modellhüte, sowie stetsfort auch einfach garnierte **Damen- und Kinderhüte** empfiehlt zu den billigsten Preisen das **Modengeschäft von L. Künzler-Graf**, Neugasse, St. Gallen. [257]

Avis für Damen.

Für Kopfwaschen und Frisuren, sowie für Anfertigung künstlicher Haararbeiten, nebst meinem bewährten Haarfärbemittel, empfiehlt sich

Frau **B. Alther-Wäspi** im Neubau von Uhler und Seeger, St. Leonhard, St. Gallen. [215]

Suppen-Einlagen, Leguminosen- und Cerealien-Mehle,

äusserst schmackhaft, leicht verdaulich und rasch zubereitet:

Knorr's Bohnenmehl	um mit Wasser vorzügl. Suppen herzustellen;	Knorr's Tapioca,
„ Erbsenmehl	„ auch für Purée geeignet;	„ Tapioca julienne,
„ Linsenmehl	„ auch für Purée geeignet;	„ Reis julienne,
„ Gerstenmehl	„ auch für Purée geeignet;	„ Hafergrütze,
„ Hafermehl, bestes, billigstes und rationellstes Kindernahrungsmittel;	„ bestes, billigstes und rationellstes Kindernahrungsmittel;	„ Kaisersuppengries,
„ Reismehl,	„ Reismehl,	„ vegetabilisches Suppengries,
„ Grünkornmehl.	„ Grünkornmehl.	Feinst französ. Julienne.

[101]

Niederlage bei P. L. Zollikofer z. „Waldhorn“ in St. Gallen.

Die Hecht-Apotheke

Von C. Friederich Hausmann, St. Gallen,

empfiehlt in bester Qualität und zu billigsten Preisen sämtliche chirurgische Instrumente, Apparate und Gummiauwaren, sowie alle Verbandstoffe und alle Artikel für Krankenpflege.

Sämtliche Artikel auf Lager in grosser Auswahl. Sendungen zur Auswahl und Einsicht werden gerne gemacht.

Illustrierter grosser Preiscurant für Wiederverkäufer.

Zu gleichen Preisen zu beziehen durch sämtliche Apotheken der Stadt St. Gallen.



Die beste Chocolate.

Le meilleur Chocolat.

Anfertigung aller
Haararbeiten
für Damen-Frisur.

Toupets & Perrücken
für Herren.

Aeltere Arbeiten
reinigen, repariren, ver-
grössern, unändern,
färb'en. [280]

Bearbeitung
abgeschnittener oder
auch ausgekämpter
Haare.

Solide und schnelle Be-
dienung versichert.

Coiffeur
J. R. Weniger

Speisergasse
Nr. 19

— St. Gallen. —

Kopfwaschen:
als Friction,
als Shampooing,
in und ausser dem Hause.

Haarschneiden,
Haarbrennen,
Frisuren.

Parfümerien:
Pomaden, Oele, feine
Seifen, Puder, Schminke,
Odeurs, Brillantine,
Zahnpulver und -Pasta,
Mundwasser.

Glycerin-Artikel.

Cosmétiques.
Haarwasser
mit Quinine, mit Rhum,
Lotion végétale,
Shampoo (mousseux).

Haarfärbemittel:
schnell-färbende,
allmälig färbende.

Kämme, Bürsten,
Haarmadeln, Wolle,
Locken-Brenneisen et c.

Espadrilles

(Hausschuhe mit 1 Cm. dick geflochtenen Hanfsohlen)
sind soeben in grosser Auswahl eingetroffen für Herren, Frauen und Kinder.
Diese Hausschuhe, in Frankreich, Italien und Spanien allgemein getragen, unterscheiden sich sehr vorteilhaft von den Pirmasenser Pantoffeln durch viel grössere Solidität, enorme Billigkeit und leichtes, angenehmes Tragen.

Jean Fanz, Schuhhandlung zur Gloria,
Winterthur.

126]

Kleinholzspalter

für Küche, Zimmer, Comptoirs etc.

[173] Zum Spalten von hartem und weichem Holz. Es wird dabei sowohl das lästige Klopfen vermieden, als auch die Böden von Küchen, Zimmern etc. geschont. Derselbe kann an jeder Wand (Brusthöhe), Brett oder Tisch angebracht werden. Preis Fr. 4. 50. Zu haben bei

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

J. Altwegg, Handelsgärtner, in Rüti (Kt. Zürich)

empfiehlt für bevorstehende Pflanzzeit und Saison seine grossen Vorräthe von Topf- und Freiland-Pflanzen in prachtvoller Auswahl, zu möglichst billigen Preisen und mit promptester Effectuirung der Aufträge, auch der kleinsten.

(H 1800 Z) Pelargonien oder „Geranium zonale“, gefüllte und einfache, neueste und beste ältere Sorten. Dergleichen buntblätterige, weiss, roth und gelb bunte, auch gefüllte dabei. Pelargonien, engl. und fünfleckige Odier, sog. Glocken-Geranium, prächtigste Elite-Sorten früherer und letzter Jahrgänge in Handel gekommene. Fuchsien, gefüllte und einfache, starke Pflanzen. Lantana und Vanille, reichblühendste Zwergsorten. Lobelien, diverse einfache und gefüllte Sorten. Blatt-, Knollen- und immergrüne Begonien, gefüllte und einfache, Ouapula, extra starke und schwächere billige Exemplare. Rhododendron, Azaleen für's Freiland, beste Auswahl. Topf- und Freiland-Nelken, sowie beste französische Remontant oder immerblühende Nelken. Rosenwurzel, ächte Bengal und Hybriden, sowie Stämmchen von 2—4 Fuss Höhe, ebenfalls in Töpfen. Caleolariae Hybr. und rugosa oder strauchartige Epheu-Geranium, gefüllte und einfache beste Sorten. Bouvardien in 4 Sorten, auch die neue gefüllte, sehr empfehlenswerthe Verbenen, starke Sämlinge von Elite-Sorten gesammelt. Verschiedene Warmhauspflanzen, Gloxinien, Gessnerien, Achimenes etc., Teppichbeetpflanzen aller Art. Coleinz, Alternanthera in 4 Sorten, Aescheranthus, Erisini, Dradiscasius, Sedum, Mesembrianthemum, Manniarien, Lobelien etc. per Hundert billigst. Schöne Auswahl von Pflanzen für Arrangements von Blumentischen, Dekorationspflanzen in Töpfen und Kübeln: als: verschieden starke Palmen, Latanien, Phoenix, Schamropeps, Yuccas und Agaven. Orangenbäume verschiedener Sorten und Grössen. Oleander, viele Sorten. Laurus, Lorbeer, Ilex, sowie verschiedene Coniferen, Dracaenae, Habrodamus, Obutylon etc. — Von Mitte Mai ab versende auch Sommerflor und Gemüse, sowie verschiedene Sorten Tabaksetslinge.

Beschreibende Kataloge gratis und franko.

[277]

[210] Auf bevorstehende Saison empfiehlt mein reichhaltiges Lager von

Tapeten, Fenster-Rouleaux, Gallerien etc.

Tapeten von vorjährigen Dessins und Resten bis auf 10 Rollen verkaufe zu und unter dem Fabrikpreis. Hochachtend

J. J. Nanny z. Hülfe, Speisergasse, St. Gallen.

N.B. Wiederverkäufer erhalten besondern Rabatt.
Tapezier-Arbeiten besorge stets prompt und billig.

Preisgekrönte

Lammertz'sche Maschinen-Nadeln,

System Davis mit Kolbenfläche,
Germania, gebogene, Wheeler & Wilson, gerade,
Haid & Neu.

Kettenstich-Sticknadeln

zu Pariser und Escher-Wyss-System.

Ferner preisgekrönte

[285]

Strickmaschinen-Nadeln,

System Lambs & Schaffhauser,
eingetroffen bei dem sich bestens empfehlenden

Hch. Friedr. Vonwiller, Nadelhandlung, St. Gallen.

[158] Chem. Wäscherei, Kleider-Reinigungsanstalt, Färberei und Druckerei seidener, wollener, halbwollener u. baumwollener Stoffe.

Georg Pletscher, Winterthur

Wäscherei und Bleicherei weißer Wollsachen, Reinigung von Damen-Garderoben, Uniformen, Plüschen, Bodenteppichen, Pelzsachen, Wolldecken. Reparatur gewaschener Herrenkleider.

In Schuhwaaren, frisch assortirt,

empfiehlt der Unterzeichnete neben seinem grössten Lager in billigern und gröbern Schuhwaaren für Männer, Frauen und Kinder, **weitauß die grösste Auswahl in feinen Schuhwaaren.**

Für Damen:

Stiefelchen in chevre, matt, chagrin etc. Brillante Auswahl in den bekannten feinen Chaussures Pinets.

Pariser Artikeln, Stiefelchen und niedern Schuhen.

Schuhe in ca. 15 verschiedenen Arten.

Bestellungen auf's Mass in allen Formen, auch in der rationellen, werden elegant und prompt ausgeführt, sowie auch alle Reparaturen schnellstens besorgt.

Auswärtige Besteller bitte einen Musterschuh als Mass einzusenden.

Joachim Bischoff, Brühlgasse, Eckhaus, St. Gallen.

Als Geschenke für Kinder

und als kleinere Geldanlagen eignen sich schweizerische Anleihenlose, von welchen

jedes unter Garantie der Stadt Freiburg und Hypotheken ersten Ranges mindestens mit der Einlage ausgelöst und ohne Abzug zurückbezahlt wird, gleichzeitig aber durch die jährlich zweimal wiederkehrenden Gewinnziehungen tausendfachen Nutzen bringen können und werden somit als vortheilhafter als die gewöhnliche Sparkasse empfohlen.

Preis per Loos Fr. 13. 50. Prospekte zu Diensten.

(O 60 A) Commissionsbank Jac. Bär in Rorschach.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Anzeige und Empfehlung.



Vertrieb der von meinem Schwager auf's

Bett-Tische

habe ich übernommen und empfehle mich daher zur Lieferung solcher bestens.

J. Votsch-Sigg, Schaffhausen (Schweiz.)

Wesentliche Vorzüge dieser Tische im Allgemeinen:

- 1) Der Kranke kann gerade sitzen.
- 2) Der Kranke wird nicht ermüdet durch Halten eines Bleches.
- 3) Feste, ebene Unterlage für das Aufgetragene.
- 4) Grösste Schonung des Bettzeuges.

Versendung nur gegen Nachnahme!

Hauptvorzüge dieser Construction:

- 1) Gewicht nur ca. 8 Kilo (Gewicht bisheriger hölzerner Bett-Tische — 20 Kilo, Gewicht gewöhnlicher Nacht-Tischchen — 15 Kilo).
- 2) Tischplatte mit Rand, von massivem Nussbaumholz, geölt, 80 Cmtr. lang, 36 Cmtr. breit. Gewöhnliche Höhe 95 Cmtr. oder nach Wunsch höher ohne Preiserhöhung.
- 3) Grosse Tragkraft, aus obiger Zeichnung ersichtlich. [247]
- 4) Preis, äusserst, Fr. 20. — Frei ab Hier.

Die Röhren sind hübsch bronciert (Silberbronze). — Diese Tische können zu jeder Zeit wieder gut verkauft werden.

Die für Lieferung schönster Arbeit bekannte [286]

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt

von H. Hintermeister in Küsnacht bei Zürich

hält eigene Läden in: Zürich Bahnhofstrasse Nr. 38.
Oberdorfstrasse Nr. 23.
Bern Christoffelgasse Nr. 235.

Ferner Dépôts in: St. Gallen Frau Birenstihl-Bucher, Speisergasse,
Winterthur Frau Sigrist-Peyer, Unterthor,
Glarus Fr. Schwestern Elmer, Burgstrasse,
Luzern Fr. Schwestern Bieri, Modes.
Aarau Hrn. J. A. Bell,
Solothurn Frau Amiet-Bär,
Herisau HH. Hubatka & Cie.
Rorschach Frau Huber-Koller,

Rapperswil, Frauenfeld, Weinfelden, Uster etc. etc.

Die Preise der Dépôts sind genau die nämlichen des Stammgeschäftes.
Direkte Aufträge werden prompt ausgeführt. — Prospekte gratis.

Das Konstanzer Küchen- & Wirtschafts-Einrichtungs-Magazin

von

Friedrich Kreuz

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Silberplattirter Thee- und Kaffeekannen

Milch- und Rahmkannen

„ Zuckerdosen und Zuckerschaalen

„ Theekessel und Kaffeemaschinen

in grösster und schönster Auswahl, zu Geschenken sehr geeignet.
Durch Übernahme eines sehr grossen Quantumns bin ich in den Stand gesetzt,
obige Artikel zu bedeutend ermässigten Preisen zu erlassen — franko
jeder Poststation.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

[59]

Aecht schwedische Zündhölzchen,

in anerkannt vorzüglicher Qualität, Aspenholz:

per 1 Paquet à 10 kleine Schiebschäckelchen	Fr. — .25
ditto	— .25
, 1 grosse Familienschachtel	— .15
, 1 Paq. zu 10 Wickel à 100 = 1000 Hölzle (Papierpackg.)	— .30
, 4 ditto	— .1 —
1 grosse Familienschachtel, II. Qualität (Fichtenholz)	— .10

134] empfohlen

Lemm & Sprecher in St. Gallen.

Blutarmuth (Blechsucht, weißer Fluss),
Schwächezustände überhaupt
heilt rasch und sicher nach neuester Me-
thode. — Behandlung auch brieflich. —
Brillante Erfolge.

[265]

Dr. Beck, Netstal (Glarus).

Trunksucht

sogar im höchsten Stadium besiegt
radical mit und ohne Wissen des Patienten
266]

II. Scharf,
Berlin S., Brandenburgstr. 28.
Unbemittelte erhalten das Rezept gratis.

Henry Fischer's

Transparente Stimmungsbilder

oder

Diaphanorama

empfohlen von den Kunstreisen Bern, Basel, Konstanz
sind für einige Tage ausgestellt

im Salon des „Hotel Stieger“ (täglich von 3 bis 10 Uhr Abends)

Entrée Fr. 1. Kinder die Hälfte.

Operngläser mitbringen, prachtvoller Effekt! —

Diese 21 Aquarellbilder, Landschaften und Genre aus dem Schweizerland haben in den Kunstreisen und Künstlergesellschaften von Bern, Basel und Konstanz, von denen sie dem kunstfreundlichen Publikum auf's Beste empfohlen wurden, ungemeinen Beifall gefunden. Ebenso brachte die gesamte Presse genannter Städte die ehrendsten und wärmsten Empfehlungen.

Der Unterzeichnete, der höchsten Anerkennung und Freude an diesen Bildern von Seite der Besucher (besonders der verehrlichen Damenwelt) sicher, lädt das kunstliebende und kunstfreudliche Publikum ergebenst ein zu recht zahlreichem Besuch und Benutzung dieser seltenen Gelegenheit.

Henry Fischer-Hinnen, Maler.

Erhöhung des Bodenwerthes um 250 % durch den Gemüsebau.

Für Landwirthe und Gartenfreunde.

Jedermann, der etwas Land besitzt oder zur Benützung hat, ganz besonders Landwirthen, landwirtschaftlichen Instituten, Gartenbau-Lehranstalten, Gärtnern, Gartenfreunden, Gutsverwaltern, Lehrern und Hausfrauen sei hiemit bestens empfohlen:

Der Gemüsebau

im Garten und im freien Felde.

Von F. Anderegg,

Professor der Kantonsschule in Chur.

Mit 66 Illustrationen. Solid gebunden. Preis nur 2 Fr.

Der Gemüsebau wirft überall sehr lohnende Erträge ab, wo er richtig und mit Verständniß betrieben wird. Es empfiehlt sich daher die Anschaffung dieses äusserst praktischen und allgemein als vorzüglich anerkannten Rathgebers.

Liegenschafts-Verkauf.

Zufolge Todesfall wird die Liegenschaft von Frau Mooser-Hilty sel. im Heiligkreuz, Gemeinde Tablat, an der Heiligkreuz-Buchenthal-Strasse gelegen, unter günstigen Bedingungen zum Verkaufe ausgetragen. Dieselbe enthält ein gut gebautes Wohnhaus mit 10 Zimmern, Küche, 2 Keller (allenfalls auch für zwei Familien), ein Waschhaus mit angebauter Remise, Garten und Wiesland, mit vielen Obstbäumen bepflanzt, zirka 1½ Jucharten Flächeninhalt.

Kauflebhaber werden zur Besichtigung freundlichst eingeladen.

Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen der Bevollmächtigte:

W. F. Mooser,
Hinterlauben 10, St. Gallen.

Adolf Erpf, Zürich

6 Schiffände 6

empfiehlt die neuen, sehr praktischen, patentirten

Benzin-Spar-Kerzen

welche wie jedes andere Licht auf jeden beliebigen Leuchter gestellt werden können.

Diese neuen Sparkerzen sind völlig gefahrlos, da durch die denselben eigenthümliche Ventilationsvorrichtung eine Explosionsgefahr unmöglich ist, auch wenn sie auf den Boden geschleudert oder mit der Flamme nach unten gehalten werden.

Diese Sparkerzen bieten den gewöhnlichen Talg- oder Stearin-kerzen gegenüber folgende Vorteile:

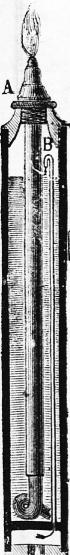
1. Das Vermeiden des lästigen Tropfens, da sie in allen Lagen gehalten werden können;
2. die raschere Entzündung;
3. das Licht lässt sich reguliren und ist daher auch als Nachlicht sehr praktisch;
4. das Löschen ohne das lästige Nachglühen des Doctes;
5. die bedeutende Ersparnis, da sie nur ein Dritttheil Brennmaterial verzehren;
6. das gefällige Aussehen.

[145]

Kerzen Nr. 2, Messing Fr. 3. — ; Kerzen Nr. 2, Nickel Fr. 3. 50.
Dieselben mit Unterteiler u. Hebel als ganze Leuchter je Fr. 1 mehr.

En gros. — En détail.

Spezialität für Haus- und Küchengeräthe.



„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Verlag der Kellenberger'schen Buchhandlung (J. M. Albin) in Chur.
Zu beziehen durch jede Buchhandlung des In- und Auslandes.

Ueber die öffentliche Meinung und die Presse.

Vortrag von J. J. Obrecht.

Preis 8^o, geh. Fr. 1. 20.

Urtheile über obige Schrift: Im ersten Theil behandelt der Verfasser die öffentliche Meinung, im zweiten die Presse. Der Gegenstand wird eingehend, allseitig und gründlich untersucht. Der Verfasser kennt auch die einschlägige Literatur und weiss sie theils zustimmend, theils abweisend richtig zu würdigen. Obschon das Schriften einem streng logischen Plane folgt und dem Zwecke der Belehrung dient, ist die Darstellung doch weder trocken, noch ermüdend. Ein warmer Hauch lebendigen freien Geistes und edler patriotischer Gesinnung durchweht das Ganze wohlthuend und macht die Lektüre zur angenehmen Unterhaltung. Wir sind dem Verfasser zu Dank verpflichtet, dass er seinen lichtvollen Vortrag gerade jetzt bei unseren eigenthümlichen Pressverhältnissen einem weitern Publikum zugänglich gemacht hat, und wünschen ihm in allen Schichten unserer Bevölkerung zahlreiche Leser. — R. (Sonntagsblatt des „Bund“, Nr. 2 vom 8. Januar 1882.)

. . . . Diese Schrift verdient, besonders empfohlen zu werden. Es sind Worte eines „sittlich-ernstnen, aufgeklärten und begeisternten Patrioten!“ („Berner Schulblatt“ Nr. 52, 24. Dezember 1881.) — Ebenso günstige Kritiken finden sich ferner im „Emmenthaler Volksblatt“ und in der „Schweiz. Lehrerzeitung“ etc.

[228]

Zéa & Fleur d'Avénaline

zwei Mehlsorten für Suppen; schnelle und einfache Zubereitung.

Wohlschmeckend. — Gesund. — Billig.

Zahlreiche Zeugnisse

von Staats- und Gemeinde-Anstalten, Hôtels, Privaten etc.

Oettli's Kindermehl

à Fr. 1 per Büchse

sehr vortheilhaft bekannt und von vielen medizinischen Autoritäten empfohlen.

Diese von der Société des Usines de Vevey-Montreux zubereiteten Produkte sind zu haben:

in St. Gallen	bei Herrn P. L. Zollikofer zum Waldhorn.
„ Rorschach	„ Herren Bereaud & Cie., Delikatessenhandlung.
„ Heiden	„ Herrn Joh. Rohner, Spezereihandlung.
„ Herisau	„ Lobeck, Apotheker.
„ Trogen	„ C. Staib.
„ Rapperswil	„ Trost-Curti.
„ Wyl	„ Nicolas Senn.
„ Ragaz	„ Herren Jaudin & Janett.

[8]

Malzextrakte von Dr. H. Wander in Bern.

Vorrätig fast in allen Apotheken. — Man verlange Dr. Wander's Malz-Extrakt. Chemisch rein, gegen Husten, Keuchhusten, Croup, Brust- u. Lungenleiden Fr. 1.40 Eisen, bei Schwächen, Bleichsucht, Blutarmuth, nach erschöpfenden Wochenbetten

Jodeisen, bei Skrophulose (Ersatz des Leberthrons), gegen Drüsen und Hautkrankheiten

Chinin, bei Nervenleiden, Ohren-, Kopf- u. Zahnschmerzen, Fieber — berühmtes Stärkungsmittel

Gegen Würmer, bei Kindern seiner sichern Wirkung wegen sehr geschätzt

Kalkphosphat, bei Knochenkrankheiten, Skrophulose, Tuberkulose — auch

vortreffliche Kindernahrung.

Liebig's Kindernahrung, Ersatz der Muttermilch, äusserst bequem im Gebrauche

Dr. Wander's berühmte Malz-Zucker und -Bonbons, gegen Husten und Verschleimung.

15] Vielfach prämiert und von allen Aerzten mit Vorliebe verwendet.

Grosses Möbel- und Bettwaren-Lager

von

J. A. Koller-Bauer

3 Spitalgasse 3, St. Gallen.

Empfehlung zur gefälligen Abnahme:

komplett aufgerüstete Betten mit Unter- und Obermatratze, Anzug und Leintücher für Fr. 100, 110, 120 und höher.

Ganze Aussteuer zu bedeutend ermässigten Preisen.

Für solide Waare wird garantirt.

Hochachtungsvollst empfiehlt sich

J. A. Koller-Bauer, 3 Spitalgasse 3.

NB. Von oben angegebenen Preisen stehen komplett Betten aufgeschlagen zur gefälligen Einsicht bereit.

[121]

Müller:
Das fleissige Hausmutterchen,

eleg. in Leinen, gebunden Fr. 6. 50
(franco per Post),
sowie alle Bücher über Haushaltung,
Familie etc. empfiehlt.

Werner Hausknecht,
Buchhandlung und Antiquariat,
85] Neugasse, St. Gallen.

Naumann's

Blumendünger

per Dose à 75 Cts. zu haben bei [281

C. Friederich Hausmann,
Hechtapotheke, St. Gallen.

Medaille
Paris 1867.

Kinderwagen, Kinderchaischen, Stuben- und Puppenwagen,

elegant und solid, empfiehlt:

J. Brosy, W. Corrodi's Nachfolger,

235]

Kinderwagen - Fabrikant,

28 Oberdorfstrasse 28 in Zürich

P. S. Nach Auswärts sende auf Verlangen Photographien.

Pakanzen-Liste der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Sur gesuchten Botti. 1) Jeder Anfrage nach einer Adresse ist die vorgelegte Ziffer beizufügen. 2) Die Adresse der „Nachfrage“ wird dem „Angebote“ — ebenfalls mitgeheftet — meistens beizufügen. 3) Eine Adressen-Auskunft für Gewerbeirung und gegenseitige Freunde! 50 Cts. in Briefmarken beizufügen sind. 4) Telegramme an unsere Adressen erfordern einen Erreifen mit 25 Cts. in Briefmarken beizufügen. 5) Die Expedition bestreift sich lediglich auf sofortige Mitteilung der Adressen; die gegenseitige Korrespondenz dagegen in Sache der Auftraggeber; es sind also Zeugnisse, Photographien etc. direkt an die Beziehenden und nicht an die Expedition zu richten.

Es suchen Stellung:

- Angebote.
- 260.* Ein Frauenzimmer, das deutsch und französisch spricht, als Stellvertreterin der Hausfrau, zum Besorgen eines ganzen Haushalts und zur Aufsicht der Kinder.
- 261.* Eine guterzogene, brave, intelligente Tochter mit guter Schulbildung, zur Erlernen der französischen Sprache, in einem Ladenengeschäft der französischen Schweiz.
- 262.* Eine zuverlässige, intelligente Tochter als Süße der Hausfrau.
263. Eine Tochter, die ziemlich geläufig französisch spricht, als Stellvertreterin der Hausfrau zur Bevorzugung eines ganzen Haushaltens. Dieselbe hat auch schon solche Stelle versehen. Empfehlungen stehen zu Diensten.
- 264.* Eine junge Tochter zur Erlernung der Haushaltsgeschäfte bei einer freundlichen Familie, wenn möglich in der französischen Schweiz.
- 265.* Eine intelligente Tochter als Süße der Hausfrau bei einer grösseren Familie.
- 266.* Eine Person, die im Umgang mit Kindern vertraut ist, als Süße der Hausfrau.
267. Eine junge, gebildete Tochter als Gesellin der Hausfrau oder zur Bevorzung der Kinder, nöthigens verbunden mit einem Unterricht, oder auch als Reisebegleiterin oder Gesellschafterin einer älteren Dame, am liebsten in Ausland. Freundliche Behandlung wird allem Anlaufen vorgezogen.
- 268.* Eine gebildete Tochter als Bonne oder zur Ausbildung in sämmtlichen Haushaltsgeschäften.
269. Eine junge, arbeitsame Tochter aus angesehener Familie, die das Kochen gründlich erlernt hat, als Mithilfe der Hausfrau in einer Birthshälfte. Eintritt kann sofort geschehen.
270. Eine junge Tochter bei einer Familie der französischen Schweiz, wo sie die Handlung erlernen könnte.
- Stellungen offen für:**
- Nachfrage.
167. Nach Aarau ein zuverlässiges Dienstmädchen, das die Haushaltsgeschäfte, Kochen und dabei das Waschen und leichtes Gartenarbeit versteht. Gute Zeugnisse erforderlich.
176. Nach Rapperswil: Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und dabei das Waschen und leichtes Gartenarbeit versteht. Gute Zeugnisse erforderlich.
178. Nach dem Toggenburg eine Person, die Liebe zu Kindern hat, als Mithilfe der Hausfrau.
- 174.* Nach dem Kanton Solothurn eine zuverlässige Tochter, die Liebe zu Kindern hat, als Süße der Hausfrau.
175. Nach St. Gallen ein tüchtiges Dienstmädchen, das reinlich ist und hauptsächlich die Kinder liebt. Schöner Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Eintritt sofort.
176. Nach Rapperswil: Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und dabei das Waschen und leichtes Gartenarbeit versteht. Gute Zeugnisse erforderlich.
178. Bureau für persönliche Auskunft im Hause „zur Treue“ an der Neugasse.